

Stützmauer droht Einsturz

Gemeinderat: Im Frühjahr könnte Regen die Erde aus dem Riss ausschwemmen

EICHENBÜHL. Die Sandsteine der 2,80 Meter hohen Stützmauer am Kindergarten Eichenbühl driften auseinander. Davon konnten sich die Gemeinderäte in ihrer Sitzung am Mittwoch ein Bild machen.

Derzeit ist das Mauerwerk notdürftig mit Verstrebungen abgestützt. Im Winter werde auch nichts weiter passieren,

sagte Manfred Tolksdorf (SPD). Im Frühjahr sei jedoch Handlungsbedarf, da Regen die Erde aus dem Riss weiter ausschwemmen könne. Die Mauer müsse bei der Restaurierung zum Teil abgetragen und wieder aufgesetzt werden. Tolksdorf schlug vor, die neue Stützmauer etwas niedriger zu errichten und die Erde dahinter mit Anstieg

zum Gebäude abzutragen, so dass man auf eine Gesamthöhe von etwa 1,80 Meter kämen. Auch die Gemeinde Eichenbühl wird den Fragebogen zum senienpolitischen Gesamtkonzept für den Landkreis abgeben. Ein Stellvertreter für die Seniorenarbeit, so Bürgermeister Günther Winkler, sei in der jetzigen Situation nicht notwendig. In Eichenbühl und seinen Ortsteile gebe es immer wieder Seniorennachmittage, Veranstaltungen von Vereinen und Schulen für Senioren sowie selbst organisierte Jahrgangstreffen.

Nach wie vor sucht die Gemeinde händeringend Freiwillige zur Pflege des Friedhofs Riedern. Die Gemeindearbeiter mähen den Rasen und schneiden die Hecken zurück. Sie können jedoch nicht regelmäßig Unkraut jäten und Blumen pflegen. Jahrelang hatte das Sonja Heinzelmännchen getan.

Ein Computerprogramm für den Sitzungsdienst will die Gemeinde nicht kaufen – es hätte 2000 Euro gekostet, dazu 50 Euro für monatlichen Unterhalt. Das stehe in keinem Verhältnis, sagte Winkler. Das Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung wird somit nicht ins Internet gestellt.

Nun gilt die ursprüngliche Variante, das gesamte Protokoll nicht mehr zu versenden, sondern nur für die Ratsmitglieder in der Gemeinde auszulegen. Protokollführer Lothar Eckstein wird die Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung und die Tagesordnungspunkte lediglich in Kurzform zur Genehmigung vortragen.

Helga Ackermann



Ein großer Riss zieht sich durch die Stützmauer vor dem Kindergartengebäude in Eichenbühl.

Foto: Helga Ackermann